

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **33 (1929-1930)**

Heft 15

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Privatschule zur „Manegg“ Zürich 2
Bellariastraße 78

Institut für Mädchen von 15–18 Jahren.

Sprachen — Handelsfächer — Musik. Tennis, Sport, gesunde Lage in großem Garten.
Leiterin: Frl. M. HITZ.

*Nächtliche
Zwiesgespräche
in den*

MERKUR

Filialen

**5%
Marken
130
Filialen**

Die Konserve: Du, Biscuit, hast du beachtet, wie oft man mich heute verlangte? Kein Wunder, weisst du, wenn man ein so einnehmendes Aeusseres hat - und obendrein so viel „innere“ Vorzüge: aus stets frischen und so süssen Früchten besteht mein Inhalt - und wie gesund ist er doch, besonders für Kinder!

Das Biscuit: Hör' mal, kleine Aufschneiderin, du! Aus lauter Hochmut scheinst du nicht beachtet zu haben, dass du nur verlangt wirst, weil man mich, das Biscuit, begehrt. Natürlich: zu Biscuit gehört eine Fruchtkonserve!

Die Konserve: Oder sagen wir, mein Lieber, dass zu einer so guten Konserve eben ein Biscuit gehört! Nun aber gute Nacht, morgen haben wir wieder einen strengen Tag.

1

Der Jahresverbrauch der Welt an Glühlampen.

Der Jahresverbrauch der Welt an Glühlampen beträgt nach der neuesten Statistik über 600 Millionen Stück, wovon Europa 200 Millionen und die Vereinigten Staaten 305 Millionen fabrizieren.

Metalldraht-Miniaturlampen werden in einer Menge von 205 Millionen Stück, Kohlenfaden-Miniaturlampen in einer Menge von 14¹/₂ Millionen hergestellt. Für große Lampen nahm der Durchschnittswert des Wattverbrauchs und der Kerzenzahl im Jahre 1927 gegenüber 1926 etwas ab. Nach einer neueren Schätzung verbraucht die durchschnittliche Wohnung jährlich 7 neue Lampen, wodurch ein Verbrauch von 123 Millionen Lampen jährlich entsteht. Für je 1 Million neu gebauter Wohnungen werden mindestens 22 Millionen Lampen installiert.

Aphorismen.

Bon Ilse Franke.

Wer den Aufrechten nicht ertragen kann, wird auch seine eigene Gesellschaft in der Einsamkeit nicht ertragen.

Die dankbare Seele ist die wahrhaft schöpferische Seele.

Frühere Jahrgänge

der Zeitschrift „Am häuslichen Herd“ werden zu reduziertem Preise abgegeben.



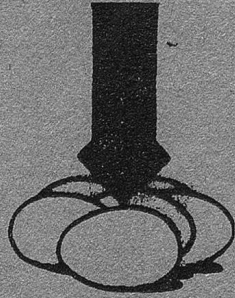
Hörnings reines Pflanzen-Nährsalz

ist für alle Topf- und Freiland-Pflanzen das beste Düngemittel. Erstes Schweizerfabrikat. Nur echt in Originalbüchsen mit dem Namen des Fabrikanten Alphons Hörning, Bern. In Drogerien, Samen- und Blumenhandlungen. Büchsen à Fr. 1.—, 2.50, 4.—, 6.— etc.



Von der Fortpflanzung der Haie.

Die Haie pflanzen sich von einzelnen Ausnahmen abgesehen, gleich der Mehrzahl der übrigen Fische durch Eier fort. Die Haifischeier zeichnen sich vor allem durch ihre sonderbare Form aus. Man findet ihre Schalen häufig am See-Strande von den Wellen ausgeworfen, besonders nach Stürmen. Sie sind so bekannt, daß sie einen eigenen Namen, tragen „Seetaschen“ oder „Matrosentaschen“. Es sind länglich viereckige Gebilde von einem braunhornigen Stoff. Jeder Winkel verlängert sich in einem langen geschlängelten Faden, nicht unähnlich der Ranken der Weinreben. Mittelfst dieser hängt der Hai, das Ei einzeln an die Stengel von Seepflanzen am See-Grund. Bei heftigen Stürmen werden sie samt den Pflanzen, an denen sie hängen, öfters losgerissen und ans Ufer geschleudert. Doch sind die meisten auf diese Weise ausgeworfenen von ihren Inwohnern bereits verlassen. Die harten, hornigen Eischalen haben zwei schmale, längliche Öffnungen, eine an jedem Ende, und durch sie findet das Wasser Zutritt zu dem sich entwickelten Jungen. In der Entwicklung dieser letzteren zeigt sich deutlich, daß die Haie zu einer eigenen Entwicklungsstufe des Tierreiches gehören. Solange nämlich die Jungen in der Eischale liegen, sind sie mit zarten, äußerlichen Kiemen versehen, was bei keinem andern Fisch der Fall ist, sondern sich erst bei den Amphibien wieder findet.



Garantol
das beste Mittel zur
Eier-Konservierung.
Erhält die Eier über ein Jahr
lang tadellos frisch.
Sicher — einfach — sauber
und sparsam.
Kleinste Packung 60 Cts.
Zu haben in Drogerien, Apo-
theken und Kolonialwaren-
handlungen.



Gesunde Buben,
starke Männer
durch BANAGO.

BANAGO das ideale Getränk
für Frühstück und Zwischenmahlzeit
kostet pro 250 gr. nur **95 Cts.**

Nur Qualität

besonders bei
Confituren & Conserven
wofür



Lenzburg

über 40 Jahre ausschlaggebend.

1/4 Büchse



für 5-6 Personen

„Gibt es etwas Köstlicheres als unsere herrlichen in
ländischen Früchte!“

Sie reifen langsam, dafür aber in einer Güte, welche
mit Bezug auf Wohlgeschmack und Gehalt weit alle
die verschiedenen überseeischen Produkte überragt.

„Esst mehr und viel Früchte und Ihr bleibt gesund!“

Da frische Früchte nicht das ganze Jahr zu haben,
so nehmet dafür die „herrlichen Lenzburger Com-
potes“, die ebenso gesund und bekömmlich sind.

Besonders geeignet, weil billig und vorzüglich schmeckend:



Lenzburger

	1/4 Büchse	1/2
Apfelmus	—,60	1.05
Zwetschgen ganze	—,75	1.20
Mirabellen	1.—	1.65
Reineclauden	—,95	1.55
Kirschen schwarze	1.10	1.85
Kirschen rote	1.15	1.95

Die gesunde Frau

ist immer glücklich und schön. Ihre Persönlichkeit atmet stets jugendliche Frische. Aber auch sie ist vor schädlichen Einwirkungen von aussen nicht ganz gesichert. Wind und Staub tragen stets Krankheitskeime in sich. Eine Prise

KAISER-BORAX

dem täglichen Waschwasser beigegeben, desinfiziert die Haut, heilt und verhütet Gesichtsausschläge und sonstige Erkrankungen der Haut und gibt dem Teint den rosigen Schimmer der Gepflegtheit und Gesundheit. Aber KAISER-BORAX muss es sein, der nur in den roten Originalpackungen mit ausführlicher Gebrauchsanweisung von der Firma HEINRICH MACK NACHF., ULM a.D. geliefert wird.

Schöne Frauen-

und Herren-Kleiderstoffe, Wolldecken und Strickwolle in gebiegener Auswahl (Saison-Neuheiten) solid u. preiswert liefert direkt an Private. Muster franco.

Tuchfabrik (Aebi & Binstl) Sennwald
(St. Gallen)

Blindenheim für Männer ZÜRICH 4

TEL. SELN. 69.93

ST. JAKOBSTR. 7

Körbe — Bürstenwaren
Türvorlagen — Läufer

Leitern und Küblerwaren
Sesselflechten, Rohrmöbel

Reparieren und Färben

Auf der andern Seite.

Jedes Alter hat seine Freude für diejenigen Personen, die sich in den Wechseljahren befinden, das heißt auf der absteigenden Linie des Lebens, gibt es nur dann Augenblicke der Schwermut, wenn ihr Gesundheitszustand zu Beunruhigungen Anlaß gibt. Offen gestanden müßten alle Personen, die frühzeitig altern, meistens ihr eigenes mea culpa machen.

Häufig trägt ihre Unvorsichtigkeit, oder doch wenigstens ihre Sorglosigkeit, schuld an einer vorzeitigen Abnahme der Kräfte.

Und doch hätte eine einfache Vorsichtsmaßregel genügt, um sich gegen alle die kleinen Leiden, die das Alter im Gefolge hat, zu schützen, und um sich einen angenehmen und ruhigen Lebensabend zu sichern.

Auch werdet Ihr niemals Personen, die sich im kritischen Alter befinden und die vorsichtig genug sind, regelmäßig Pink Pillen zu nehmen, über allzugroße Schwäche klagen hören.

Alle Personen, die den Leiden der Wechseljahre ausgesetzt sind, finden in den Pink Pillen ein sehr wirksames Mittel für die Erneuerung ihrer Kräfte.

Die Pink Pillen verwandeln das verarmte und wenig nährstoffhaltige Blut aller Personen, die entkräftet und blutarm sind, in ein Blut das rein, reich und lebensfähig ist.

Die Pink Pillen üben außerdem eine sehr heilsame Wirkung auf das Nervensystem aus, dessen Widerstandskraft sie wieder herstellen. Durch ihre Wirkung auf alle lebenswichtigen Funktionen kräftigen und stärken sie den geschwächten Organismus.

Die Pink Pillen sind ein sehr gutes Mittel in allen Fällen von Blutarmut, Neurasthenie, allgemeiner Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Kopfweh, Erschlaffung des Nervensystems.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Dépôt: Apotheke Junod, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2 per Schachtel.

Inserieren bringt Gewinn!



Albrecht-Schläpfer & Cie., Zürich

am Linthescherplatz (nächst Hauptbahnhof)

Wolldecken

Steppdecken

Feinste Kamelhaardecken

Neu Ueberziehen von Steppdecken, Steppdeckensatin

Reisedecken, Autodecken, Tischdecken, Bettvorlagen, Bodenteppiche, Weißwaren